

# Presseinformation



**Landtagsfraktion  
Schleswig-Holstein**

Pressesprecherin  
**Claudia Jacob**

Landeshaus  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503  
Fax: 0431 / 988 - 1501  
Mobil: 0172 / 541 83 53

[presse@gruene.ltsh.de](mailto:presse@gruene.ltsh.de)  
[www.sh.gruene-fraktion.de](http://www.sh.gruene-fraktion.de)

**Nr. 288.11 / 19.05.2011**

## **CDU peitscht Interessen durch und Lübeck hat das Nachsehen**

Zur heutigen Entscheidung im Wahlkreisausschuss erklärt das Ausschussmitglied von Bündnis 90/Die Grünen, **Thorsten Fürter**:

Gegen die Stimmen von Grünen, SPD und Linkspartei hat eine Mehrheit im heutigen Wahlkreisausschuss durchgesetzt, dass die internen Machtinteressen der CDU so weit wie möglich gewahrt bleiben. Das ist ein ungewöhnlicher Vorgang, weil üblicherweise im Wahlkreisausschuss versucht wird, die Wahlkreiseinteilung im Konsens aller Fraktionen vorzunehmen.

Während die CDU ihre Interessen durchpeitscht, hat die Stadt Lübeck das Nachsehen. Travemünde und ein kleiner Teil des Wahlkreises Kücknitz sollen aus dem Stadtgebiet herausgelöst und einem Ostholsteiner Wahlkreis zugeschlagen werden. Das ist völlig inakzeptabel. Erstens sagt das Wahlgesetz, dass Gemeindegrenzen nur ausnahmsweise durchschnitten werden sollen. Zweitens haben Lübeck und Travemünde eine historische Bindung, die nicht auseinander gerissen werden darf. Drittens steigt durch diese Entscheidung die Gefahr der Entstehung von Überhangmandaten nach der Landtagswahl, was abermals einen übergroßen Landtag bedeuten kann.

Das alles lässt nur einen Schluss zu: CDU und FDP haben Lübeck für die Landtagswahl 2012 abgeschrieben.

\*\*\*